Jahresbericht 2019

insieme

Bildungsklub Aargau

insieme Bildungsklub Aargau
Bericht der Bildungsklubleiterin 2019

Franziska Schnetzer Bildungsklubleiterin seit Oktober 2019

Es ist März 2020, draussen ist es frühlingshaft warm, still und leer, die Natur spriesst – sozusagen ideale Voraussetzungen für mich, als neue Leiterin, den Jahresbericht des Bildungsklubs zu schreiben.

Vor genau einem Jahr haben Sie den Jahresbericht 2018 des Bildungsklubs gelesen. Erinnern Sie sich lebhaft an Ereignisse des vergangenen Jahres 2019? Die Wanderung im Sommer, Ihren Erfolg bei einer schwierigen Prüfung, die Geburt Ihrer Enkelin, das Fest zum 80. Geburtstag eines Freundes oder die Einweihung Ihrer neuen Wohnung?

Die Gegenwart hat uns alle im Moment fest im Griff, und es ist schwierig, ihr zu entkommen. Auch mir fällt es nicht leicht, meine Gedanken zu bündeln und ins vergangene Jahr zurück zu blicken. So geht es vermutlich vielen Menschen: Wir alle haben durch die Corona-Krise ab sofort und für die nahe Zukunft eine grosse Aufgabe erhalten, die uns ans Hier und Jetzt fesselt und unsere gesamte Denk- und Verhaltensweise in Frage stellt.

Ich wünsche Ihnen allen, dass es Ihnen trotz der momentanen Situation immer wieder gelingt, die schönen Erinnerungen aufleben zu lassen, dem Augenblick mit Geduld und Achtsamkeit zu begegnen und dem weiteren Jahresverlauf mit all seinen Veränderungen hoffnungsvoll und zuversichtlich entgegenzusehen.

Ganz besonders ist es mir ein Anliegen, an dieser Stelle allen Betreuerinnen und Betreuern in den Institutionen, allen Pflegenden, Bezugspersonen und Angehörigen von Menschen mit einer Beeinträchtigung meine grosse Anerkennung auszusprechen für den enormen persönlichen Einsatz, den sie jetzt und in den weiteren Wochen und Monaten bereit sind zu leisten.

Abschied

Im September 2019 hat mich Beatrice Huwyler sorgsam und geduldig in das Aufgabengebiet des insieme Bildungsklub Aargau eingeführt. Eine arbeitsintensive Zeit, da neben all den Erklärungen auch das Tagesgeschäft, das im September und Oktober besonders hektisch ist, erledigt werden musste. Für das neue Kursprogramm des ersten Semesters 2020 musste bereits ein Layout erstellt werden. Gleichzeitig starteten alle neuen Kurse des zweiten Semesters 2019 und die Kursleiterinnen und Kursleiter brauchten unsere Informationen zum Start Ihres Kurses.

Das KursleiterInnen-Treffen im September in der Klubschule in Aarau nutzten wir sowohl zum Austausch unter den Fachfrauen und -männern, als auch dafür, Beatrice mit Dank und Lob zu verabschieden.
Nach dem fachlichen Austausch über den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht waren wir zu einem ausgiebigen Apéro eingeladen, den Beatrice organisiert hatte. Vero Czudek, die Kursleiterin unseres Kurs-Angebotes «Gesangs-Unterricht – Ihre Stimme», hatte zusammen mit ihrem Assistenten Jona Mareque eine Performance mit dem Chor einstudiert. Das Konzert der kleinen Gesangsgruppe mit Gitarren,

Beatrice Huwyler – Bildungsklubleiterin 2009 bis 2019 – mit Abschiedsstrauss

Jona Mareque, Co-Leitung, mit Alexandra Burri und Fadil Jonuzi vom Haus Morgenstern

Tambourins und Rasseln war eine grosse Freude für uns alle. Jeder Sänger und jede Sängerin trug dazu bei, mit Herz, Stimme, tanzendem Körper und in festlicher Kleidung den Abschied von Beatrice gebührend zu feiern.
Im Namen aller, die während 10 Jahren auf die fachliche Unterstützung, das Organisationstalent, die kompetente Beratung und die sorgfältige Gestaltung des abwechslungsreichen Kursprogramms zählen durften, danken wir Beatrice ganz herzlich. Wir wünschen ihr, dass ihre Interessen und Herausforderungen weiterhin farbenfroh und abwechslungsreich bleiben werden und sie sich bei bester Gesundheit auf Neues einlassen kann.

Das Geschäftsjahr 2019 im Überblick

Anzahl TeilnehmerInnen	**495**
Anzahl Kurse total	**71**
Davon:	
- Blockkurse	3
- Tageskurse	5
- Semesterkurse	63
Leitungs-Team	
- KursleiterInnen	40
- AssistentInnen/Co-Leitung	30

In Bezug auf die Teilnehmerzahlen und die Anzahl der durchgeführten Kurse war 2019 ein Rekordjahr seit Bestehen des Bildungsklubs. Wenn das kein schöner Erfolg für die verabschiedete Bildungsklubleitern Beatrice Huwyler ist – Bravo und Danke!

Einblicke in den Kursalltag

Pferde-Trekking durch den Jurapark

Thérèse Demarmels war eine von drei Teilnehmerinnen und zwei Teilnehmern, mit denen wir Ende August bei schönstem Wetter eine Woche im Jurapark Aargau zu Fuss und mit unseren Vierbeinern unterwegs waren. Für das Wohl der fünf Pferde und drei Hunde sorgten vier Fachpersonen. Am Morgen hatten sie lange vor uns Tagwache, denn die Pferde mussten gefüttert und geputzt werden. Am Abend waren sie zusätzlich damit beschäftigt, einen geeigneten Weide- und Ruheplatz für die Tiere einzuzäunen und sich selbst ein Schlaflager bei ihren Tieren bereitzumachen. Die warmen Temperaturen liessen es zu, unter freiem Himmel zu schlafen, obwohl die Fliegen und Mücken die Nachtruhe trübten. Drei freiwillige Helferinnen und ein Helfer übernahmen die Betreuung der Teilnehmenden, wo diese nötig war. Die meisten Teilnehmenden bewältigten jedoch weitgehend selbständig die täglichen Anforderungen.

«Das Trekkinglager hat mir sehr gut gefallen und es hat Spass gemacht. Vor dem Schlafen im Stroh auf dem ersten Hof haben wir Ringelblumensalbe mit Silvia gemacht. Alle durften ein kleines Töpfchen mit nach Hause nehmen. Das war spannend und die Salbe riecht fein. Es war immer schönes Wetter. Wenn es zu heiss war, haben wir im Wald Picknick gemacht. Ich komme gerne wieder ins Trekkinglager.»
Thérèse Demarmels

Oben: Trekking-Teilnehmerinnen und freiwillige Helfer mit Felix und seinen beiden Isländer-Pferden auf den Jurapark-Höhenwegen

Unten: Gemeinsames Picknick im Schatten der Bäume

Gedanken einer Englisch-Lehrperson

Seit ungefähr fünf Jahren unterrichte ich Englisch beim insieme Bildungsklub Aargau in der Klubschule in Baden. Anfänglich hatte ich riesigen Respekt, ja sogar fast ein wenig Angst vor dieser Aufgabe. Würde ich dieser Herausforderung gerecht werden? Wer sind meine Schüler und Schülerinnen? Doch die Neugierde und Vorfreude nahmen überhand. Ich konnte die ersten Englisch-Lektionen für Anfänger und Fortgeschrittene kaum erwarten. Natürlich war ich minutiös vorbereitet….

Doch schon bald musste ich feststellen, dass das Unterrichten von Personen mit so vielen verschiedenen Beeinträchtigungen sich doch enorm unterscheidet vom Unterrichten von Erwachsenen und Jugendlichen. Ich hatte Teilnehmende mit körperlichen, geistigen und/oder psychischen Beeinträchtigungen. Einige bekundeten Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben oder sogar Sprechen. Grammatik und Lese- und Hörverständnis üben klappten nicht nach konventionellen Methoden. Ich wollte und will meine Schüler nicht langweilen oder gar frustrieren. Ich lernte schnell, meine eigenen, manchmal zu hohen

Englisch-Schüler am Spielen

Ansprüche zurückzunehmen und durfte erfahren, dass es durchaus auch langsamer geht…..
So wurde ich immer innovativer und experimentierfreudiger. Heute verfüge ich über ein ganzes Arsenal an englischen Lernspielen, Puzzles, Bingos, Rätseln, Memories, Bildkarten und Texten. Mit den Fortgeschrittenen lasen wir auch schon Lernkrimis oder einen Roman. Manchmal bringen mir die Schülerinnen und Schüler eigenes Material mit. So vergehen die jeweils zwei Lektionen für beide Gruppen am Freitagnachmittag im Nu. Es macht ihnen und mir richtig Spass, Sprache und Kultur auf diese Weise zu erkunden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind konzentriert und mit Eifer und Freude dabei. Auch Persönliches findet Platz. Es haben sich unter ihnen auch Freundschaften gebildet, die sie ausserhalb pflegen.
Heute kann ich sagen, dass sie mit Spass Englisch gelernt haben. Ich habe im Gegenzug einiges von ihnen gelernt! So freue ich mich auf viele weitere lehrreiche und fröhliche Begegnungen mit alten und neuen Gesichtern.
Beatrix Keller-Küng

Begegnung mit dem Hund

Wieder war der Kurs mit Janine Kuhn als hauptverantwortliche Kursleiterin sofort ausgebucht. Das Regionale Pflegezentrum stellte uns den grossen Saal im Erdgeschoss neben der Cafeteria zur Verfügung, von wo aus wir jeden Sonntag im herrlichen Park einen Spaziergang unternehmen konnten. Dabei durften die Teilnehmenden mit grosser Begeisterung die Hunde selbst an einer Hilfsleine führen.
Anne-Marie ist Mitarbeiterin im Pflegezentrum und wurde am ersten Kurstag während ihrer Mittagspause in der Cafeteria aufmerksam auf unseren Kurs. Ganz spontan und interessiert hatte sie gefragt, ob sie uns einen Besuch abstatten darf. So entstand ihr Angebot, uns als freiwillige Helferin an den folgenden Kurstagen zu unterstützen, was wertvoll war, da zwei Teilnehmende im Rollstuhl waren. Vielen Dank Anne-Marie!
«Für mich war es eine sehr gute und tolle Erfahrung, mit Menschen und Hunden diese wunderschönen Nachmittage zu verbringen – einfach unvergesslich!» *Anne-Marie*

Janine Kuhn, die Kursleiterin mit Anne-Marie, Andreas, Mirjam, Gabi und Natalie

Spaziergang mit den Teilnehmern des Kurses und drei Sozialhunde-Trainerinnen der Blindenhundeschule Allschwil

Unser Dank

Von verschiedenen Seiten erhielt der insieme Bildungsklub Aargau im Jahr 2019 vielfältige Unterstützung. Wir danken insbesondere der Klubschule Genossenschaft Migros Aare, die uns wiederum grosszügig unterstützt hat. Die Zusammenarbeit mit den Kundenberaterinnen der Klubschulen ist eine wertvolle Grundlage für unsere Dienstleistung. Am Empfang der Klubschulen haben die Mitarbeiterin helfende Hand bereit und geben unseren Kursteilnehmern Auskunft und Ratschläge.
Unser Dank gilt auch folgenden Institutionen, Genossenschaften und Schulen, die uns Mietkosten für Kursräume erlassen haben:
Jurapark Aargau, Fachstelle Pastoral bei Menschen mit Behinderung Aarau; Heimgarten Aarau; Stiftung Orte zum Leben, Staufen; Stiftung MBF Fricktal, Stein; AWZ Arbeits- und Wohnzentrum, Kleindöttingen; arwo Stiftung, Wettingen; Stiftung Integra, Wohlen; Schule Würenlos; Stiftung Schürmatt, Zetzwil.

Spenden 2019 (ab Fr. 100.—)

A • Albisser, Stiftung, Baden: 1'812 • **D** • Denk an mich, Basel: 1'530 • **K** • Kappeler Stiftung, Wettingen: 3'000 • Keller Peter, Baden: 450 • **M** • Migros Aare, Schönbühl: 9'393 • **P** • Ponyhof, Schwarzenburg: 235 •**R** • Raiffeisenbank Lägern-Baregg, Wettingen: 1'000 • Renier F., Untersiggenthal: 150 • **S** • Stadt Aarau: 450 • Stadt Baden: 500 • **W** • Woell Nadine, Baden: 100

Bilanz 2019

Aktiven

	2019 01.01.19 – 31.12.19	2018 01.01.18 – 31.12.18
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel		
Postcheck-Konto	11'747.76	12'229.96
PC E-Depositenkonto	6'089.60	6'089.60
AKB Muri UK	24'398.67	3'743.64
AKB Muri SK	235'895.67	250'833.18
Total Flüssige Mittel	278'131.70	272'896.38
Forderungen		
Swisscanto Basel PK	897.85	1'625.90
Konto-Korrent insieme Bildungsklub	6'274.40	10'448.00
Total Forderungen	7'172.25	12'073.90
Aktive Rechnungsabgrenzung	10'723.90	10'600.45
Total Aktiven	**296'027.85**	**295'570.73**

Passiven

	2019 01.01.19 – 31.12.19	2018 01.01.18 – 31.12.18
Fremdkapital		
Kreditoren	10'217.41	8'674.65
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'140.00	2'825.00
Fondskapital		
Fonds Erwachsenenbildung / Legat «soltierra viva»	96'372.45	96'372.45
Total Fremdkapital	**109'729.86**	**107'872.10**
Organisationskapital		
Einbezahltes Kapital	181'934.50	181'934.50
Erarbeitetes freies Kapital per 1.1.	5'764.13	24'699.03
Jahresergebnis	- 1'400.64	- 18'934.90
Total Organisationskapital	**186'297.99**	**187'698.63**
Total Passiven	**296'027.85**	**295'570.73**

Kommentar zum Revisionsbericht der Kontrollstelle «serves control gmbh» Baden

Die Kontrollstelle hat die Buchführung und die Jahresrechnung der «insieme Region Baden-Wettingen» für das am 31.12.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Jahresrechnung beinhaltet die separaten Abschlüsse der «insieme Region Baden-Wettingen» sowie des Geschäftszweiges «insieme Bildungsklub Aargau». Die Kontrollstelle empfiehlt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Erfolgsrechnung 2019

		2019 01.01.19 – 31.12.19	2018 01.01.18 – 31.12.18
Ertrag			
Teilnehmerbeiträge		78'663.00	75'725.50
Beiträge IV		151'496.50	121'130.40
Spenden		39'194.20	43'818.50
Übrige Erträge/Sponsorenlauf		15'654.00	5'650.00
Kostenbeteiligung insieme B-W		0.00	10'000.00
Total Ertrag		**285'007.70**	**256'324.40**
Aufwand			
Direkter Aufwand			
Material-/Fremdaufwand		- 14'141.95	- 14'166.20
Kostenbeteiligung insieme B-W		0.00	0.00
Aufwand für Dienstleistungen		- 170'784.86	- 182'455.08
Vergabungen/Projekte		0.00	- 3'000.00
Total Direkter Aufwand		- 184'926.81	- 199'621.28
Personalaufwand		**- 88'825.65**	**- 77'975.84**
Administrativer Aufwand			
Raumaufwand		- 3'450.00	- 3'000.00
Verwaltungs- und Informatikaufwand		- 9'070.25	- 6'025.50
Sonstiger Betriebsaufwand		- 74.00	- 564.60
Total Administrativer Aufwand		- 12'594.25	- 9'590.10
Total Aufwand		**- 286'346.71**	**- 287'187.22**
Betriebserfolg vor Zinsen		**- 1'339.01**	**- 30'862.82**
Finanzergebnis	Finanzertrag	72.67	80.02
	Finanzaufwand	- 134.30	- 152.10
Total Finanzergebnis		- 61.63	- 72.08
Fondsergebnis			
Projekt Erwachsenenbildung / Legat «soltierra viva» Verwendung		0.00	12'000.00
Total Fondsergebnis		0.00	12'000.00
Jahresergebnis		**- 1'400.64**	**- 18'934.90**

Jahresbericht 2019

insieme

Bildungsklub Aargau

Titel-Foto:
Elena Scaturro
vom Kurs
«Lesen – Schreiben – Rechnen»
auf Besuch
im Kugelbahn-Atelier
von Alain Schartner
in Wettingen

insieme
Bildungsklub Aargau
Eulenweg 59
5400 Baden
Telefon 077 532 80 67
info@bildungsklub-aargau.ch
insieme-bildungsklub-aargau.ch

Spenden
Einzahlung für:
insieme Bildungsklub Aargau
St. Bernhardstrasse 38
5430 Wettingen
PC-Konto
50-16667-0
IBAN
CH22 0900 0000 5001 66670

Trägerschaft
insieme Region Baden-Wettingen
insieme-baden-wettingen.ch

ZEWO
ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO